

Begleitete Austauschgruppen

Für Pflegeeltern von unbegleiteten Minderjährigen (Mineurs non accompagnés, MNA)

Pflegeeltern, die sich einen regelmässigen und vertieften Austausch zu vielen Fragen des Alltags im Zusammenleben mit einem minderjährigen Kind oder Jugendlichen vor dem Hintergrund von Flucht und Migration wünschen, können sich einer Austauschgruppe anschliessen. Diese ist eine Mischform aus Pflegeelterntreffen und Supervision. Voraussetzung ist die Bereitschaft zu einer aktiven und regelmässigen Teilnahme.

Begleitete Austauschgruppen ermöglichen die Auseinandersetzung auf Augenhöhe und fördern die gegenseitige Unterstützung. Die Gruppenmitglieder beraten sich gegenseitig, tauschen Erfahrungen aus und reflektieren ihr Handeln im Pflegefamilienalltag unter Berücksichtigung der spezifischen Aspekte von Flucht und Migration. In der Auseinandersetzung mit dem eigenen Handeln werden die Pflegeeltern für den gemeinsamen Alltag mit ihrem Pflegekind gestärkt.

Neue Gruppen starten, sobald sich genügend Interessentinnen und Interessenten zusammengefunden haben. Jede Gruppe trifft sich im Laufe eines Jahres sechs Mal. Der Einstieg ist nach Absprache möglich.

Leitung: lic. iur. Seraina Berner Boadi-Attafuah, Fachmitarbeiterin PACH

Für wen? Pflegemütter und Pflegeväter von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (MNA)
Kosten: 100 CHF pro Person für sechs Abende
Anmeldung: www.pa-ch.ch/MNA